



Pressemitteilung

Berlin, 16. August 2024

Alles in bester Ordnung

BVG sortiert ihren Verkehr am Bahnhof Schöneweide neu • Über 20.000 Fahrgäste steigen jetzt viel leichter und barrierefrei um

Schnell, einfach und komfortabel von der S- und Regionalbahn zum Bus oder zur Straßenbahn. Und natürlich auch umgekehrt. Am Bahnhof Schöneweide wurde über zwei Jahre daran gearbeitet, für Fahrgäste eine deutlich einfachere und bessere Umsteigesituation zu schaffen. Dazu wurden Haltestellen und Verbindungen neu organisiert. Jetzt sind die Bauarbeiten abgeschlossen: Acht neue Haltestellen für die Straßenbahn und den Bus sowie eine Straßenbahnunterführung unter den Bahn-Trassen, die von der Brückenstraße geradewegs in die ebenfalls neue Bus- und Gleisschleife führt, sind in diesem Zuge entstanden. Durch die Neuordnung der je sechs Bus- und Straßenbahnlinien verbessert sich für die täglich über 20.000 Fahrgäste nun die Umsteigesituation erheblich und wird außerdem barrierefrei.



*Eine Straßenbahn an einer der neuen Haltestellen am Bahnhof Schöneweide.
Foto: BVG/Oliver Lang*

**Berliner
Verkehrsbetriebe (BVG)**
Anstalt des
öffentlichen Rechts
Holzmarktstraße 15–17
10179 Berlin
Tel. +49 30 256-0
www.BVG.de

Pressekontakt
BVG-Pressestelle
Tel. +49 30 256-27901
www.bvg.de/presse
pressestelle@bvg.de

Pressesprecher
Stefan Volovinis
Jannes Schwentu
Markus Falkner
Nils Kremmin

**Leitung Unternehmens-
kommunikation**
Maja Weighold





Pressemitteilung

Fast 900 Mal halten Busse und Bahnen der BVG jeden Tag am Bahnhof Schöneweide. Ein Volumen, dem der vor über 150 Jahren eröffnete Knotenpunkt schon länger nicht mehr gewachsen war. Daher hat die Deutsche Bahn den Bahnhof umfassend saniert und eine neue Fußgängerunterführung gebaut. Die BVG vollendet nun die Modernisierung, indem sie die komplett neugestaltete Bus- und Gleisschleife in Betrieb nimmt. Diese bietet nicht nur genügend Kapazität, um das heutige Verkehrsaufkommen zu stemmen, sondern sortiert es auch gänzlich neu. Morgen zum Betriebsstart werden die Busse und Straßenbahnen erstmals die neuen Haltestellen bedienen.

Dr. Rolf Erfurt, Vorstand Betrieb BVG: "Mit den Sanierungen und Umbauten am S-Bahnhof Schöneweide machen wir es unseren Fahrgästen noch leichter mobil zu sein. Wir haben rund 50 Millionen Euro investiert, 1,6 Kilometer neue Gleise wurden verlegt. Mit dem verbesserten Umstieg zwischen den Verkehrsmitteln bieten wir den Menschen im Südosten der Stadt eine wirklich attraktive Alternative zum eigenen Auto."

Für die neue Verkehrslösung wurden rund 2,2 Kilometer Fahrdraht montiert. Auf dem Sterndamm kommen begrünte Gleise zum Einsatz, was nicht nur schick aussieht, sondern auch das Klima und die Lärmemissionen verbessert. Alle Abfahrthaltestellen wurden mit den brandneuen Diggi-Säulen ausgestattet. Statt Fahrplänen und Informationen auf Papier werden Fahrgäste hier nun mit dynamischen Informationen auf modernen Displays versorgt. Erstmal liegt nun auch eine der Haltestellen unmittelbar vor dem Zentrum Schöneweide und sorgt damit für kurze Wege vor und nach dem Shopping.

Als kleines Dankeschön für die Geduld während der Umbauarbeiten, verteilen Mitarbeiter*innen der BVG morgen zum Betriebsstart Eis an alle Fahrgäste.